

Presseeinladung

buntkicktgut-Workshop mit Staatsminister Bernd Sibler

Am 27. und 28. Oktober findet ein Workshop für Street Football Worker und School Football Worker statt, an dem junge Straßenfußballer aus den verschiedenen buntkicktgut-Standorten teilnehmen

München, 26. Oktober 2018 – Jugendliche aus ganz Deutschland kommen am 27. und 28. Oktober in Plattling zusammen. Warum? Die interkulturellen Straßenfußball-Ligen von buntkicktgut rufen. Auf dem Programm steht ein Workshop für Street Football Worker und School Football Worker, an dem junge Straßenfußballer aus den verschiedenen buntkicktgut-Standorten teilnehmen können – wie Berlin, Düsseldorf, Dortmund, Hamburg, Ludwigshafen am Rhein, München oder Niederbayern.

„In Stadtvierteln mit sozialen Brennpunkten arbeiten Street Football Worker, die einzelne Teams trainieren und die Philosophie von buntkicktgut weitergeben – die auf Fairplay, Toleranz, Partizipation und Gewaltfreiheit basiert“, erklärt Rüdiger Heid (Initiator und Leiter von buntkicktgut). Er betont: „Unsere Street Football Worker begegnen den Kindern und Jugendlichen auf der Straße auf Augenhöhe, und haben einen sehr ähnlichen Hintergrund.“ Außerdem sei buntkicktgut mit dieser Methode auch an Schulen sehr aktiv, arbeite da mit Lehrern und Schülern zusammen und biete regelmäßige Trainings an.

Los geht's am Samstag, den 27. Oktober, um 9 Uhr im Haus der Jugend (Luna Park), Otto-Brindl-Str. 1 in Plattling. Dort bekommen die jungen Street Football Worker tiefe Einblicke in den gesamten buntkicktgut-Kosmos – mit Liga-Rat, Spieltagen, neuesten Trainingsmethoden, Partizipations-Projekten und der Bedeutung von sozialen Medien. In Niederbayern findet zum ersten Mal ein solcher buntkicktgut-Workshop statt. Dabei ist die Globus-Stiftung ein ganz wichtiger Partner, der die interkulturellen Straßenfußball-Ligen in Niederbayern unterstützt.

Außerdem findet am Samstag um 11 Uhr ein Presseempfang im Haus der Jugend statt. Dort können sich Journalisten ein genaues Bild von Street Football Work und School Football Work sowie von den jungen Sozialarbeitern mit Ball machen. Ehrengast wird dabei der bayerische Staatsminister Bernd Sibler sein.

FAKTEN:

Was? buntkicktgut Workshop

Wann? 27. und 28. Oktober

Wo? Haus der Jugend, Otto-Brindl-Str. 1 in Plattling

Mit Presseempfang am Samstag um 11 Uhr.

DAS ist buntkicktgut:

Die interkulturelle Straßenfußball-Liga aus München bringt junge Menschen verschiedenster kultureller, sozialer und nationaler Herkunft zusammen – und das nun schon seit 1997. Im Sommer wie im Winter. Mit dem Ball lernen die Kinder und Jugendlichen im sportlichen Spiel, das gegenseitige Toleranz und Fairness die Grundlage für friedliche Interaktion sind. Sie sind die Macher der Liga – als Spieler, im Liga-Rat, als buntkicker-Redakteur, Schiedsrichter oder Street Football Worker. Partizipation, Integration und Identifikation sind die Grundsäulen von buntkicktgut. Die Wurzeln liegen dabei in der Münchner Flüchtlingsarbeit der 90er Jahre, als nicht nur der „Jugoslawienkrieg“ für eine neue Einwanderungswelle sorgte. Dieser Herausforderung begegneten Rüdiger Heid und seine Mitstreiter mit Fußball und einer organisierten Liga für Flüchtlinge, die mittlerweile jedem offensteht. Neben München gibt es weitere buntkicktgut-Standorte in Berlin, Düsseldorf, Dortmund, Hamburg, Ludwigshafen am Rhein, Niederbayern, Oberschwaben, Zürich und Basel. Über 4.500 Jugendliche werden so pro Woche von buntkicktgut in ganz Deutschland erreicht. Kinder aus aller Welt – durch den Fußball verbunden und vereint.

buntkicktgut – presse

sebastian schulke

s.schulke@buntkicktgut.de

01577-522 67 38

Weitere Infos unter:

www.buntkicktgut.de